

Marktanteile nach Börsenumsätzen

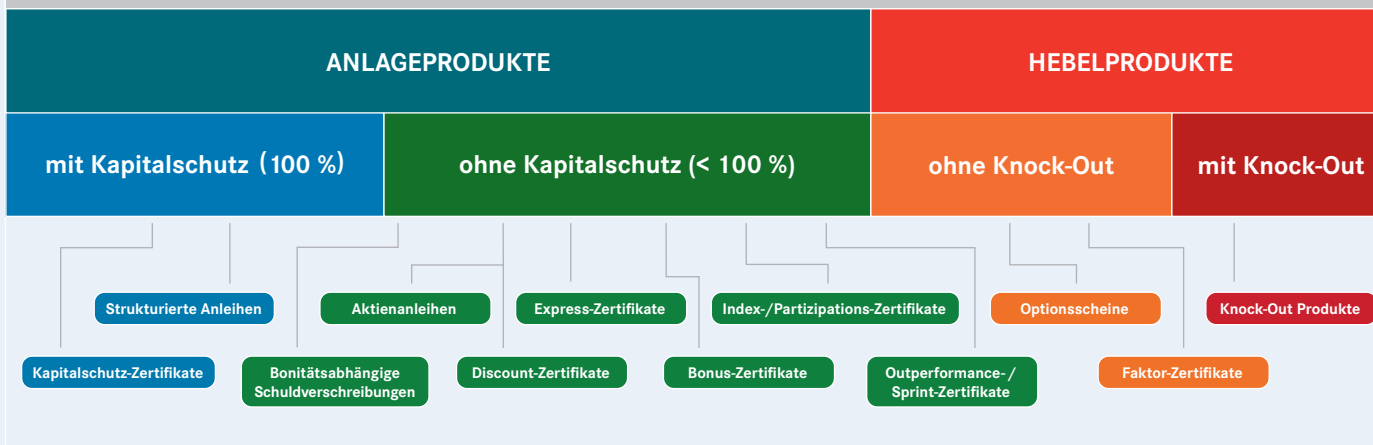
von strukturierten Wertpapieren



Morgan Stanley geht in Führung

Bei den Anlageprodukten erobert Vontobel Platz eins

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Derivative Wertpapiere	3
Anlageprodukte	4
Hebelprodukte	5
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	6
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	7
Hebelprodukte ohne Knock-Out	8
Hebelprodukte mit Knock-Out	9
Kapitalschutz-Zertifikate	10
Strukturierte Anleihen	10
Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	11
Aktienanleihen	11
Discount-Zertifikate	12
Express-Zertifikate	12
Bonus-Zertifikate	13
Index- und Partizipations-Zertifikate	13
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	14
Optionsscheine	14
Faktor-Zertifikate	15
Knock-Out Produkte	15

Januar | 2021

- Im Januar zeigte der Handel mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt viel Dynamik. Das gesamte Ordervolumen von fast 5,8 Mrd. Euro entsprach einer Steigerung um 31,8 Prozent auf Monatssicht.
- Dank 63,2 Prozent Umsatzzuwachs sprang Morgan Stanley in der Gesamtwertung an die Spitze knapp vor Vontobel. Dabei wurde die Société Générale auf Rang drei verdrängt.
- Eine Verdopplung des Handelsvolumens bescherte Vontobel bei den Anlageprodukten die Erstplatzierung. 8,2 Prozentpunkte Marktanteilszuwachs sicherten dabei einen komfortablen Vorsprung zu den Verfolgern.
- Als Monatsgewinner ging Morgan Stanley bei den Hebelprodukten weit in Führung. Die deutliche Steigerung des Segment-Marktanteils auf 17,8 Prozent hielt die nunmehr zweitplatzierte Société Générale auf Abstand.

Morgan Stanley geht in Führung

Bei den Anlageprodukten erobert Vontobel Platz eins

Während die Aktienmärkte nach dem ruhigen Dezember zu deutlich stärkeren Schwankungen im Januar übergingen, nahm das Handelsvolumen mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt rasant zu. Die erreichten Umsätze von knapp 5,8 Mrd. Euro lagen 31,8 Prozent über dem Vormonatsniveau. Anlageprodukte trugen dazu mit einer Umsatzsteigerung um 34,4 Prozent auf fast 1,7 Mrd. Euro bei und erhöhten ihren Anteil am gesamten Ordervolumen auf 29,0 Prozent (Vormonat 28,4 Prozent). Hebelprodukte erzielten ein 30,8-prozentiges Volumenplus auf 4,1 Mrd. Euro und hielten ihren dominierenden Marktanteil bei 71,0 Prozent.

Größter Monatsgewinner im Gesamtklassament nach Börsenumsätzen war Morgan Stanley. Ein Marktanteilszuwachs von 2,5 Prozentpunkten auf 12,8 Prozent verhalf den US-Amerikanern zu einem Zweitufensprung an die Spitze der Emittentenrangliste. Der Vorsprung zu Vontobel auf Platz zwei blieb jedoch gering, denn auch die Schweizer bauten ihren Umsatzanteil um 1,4 Prozentpunkte auf 12,6 Prozent aus. Die Société Générale fiel währenddessen um zwei Positionen auf Rang drei zurück. Mit 12,2 Prozent Marktanteil blieb ihr Rückstand aber ebenfalls gering.

Auf den übrigen Plätzen der Top Ten gab es kaum Verschiebungen. Lediglich die Citigroup setzte mit 0,7 Prozentpunkten Marktanteilsplus zu einem Überholmanöver an und rückte vor HSBC Trinkaus auf Position sieben vor.

Im Bereich der **Anlageprodukte** verzeichnete Vontobel besonders kräftige Umsatzsteigerungen. Dank einer Verdopplung des Ordervolumens im Vergleich zum Vormonat sprang der Marktanteil um 8,2 Prozentpunkte auf 24,2 Prozent. Hierdurch setzte sich Vontobel nicht nur an die Spitze der Segment-Rangliste, sondern baute gleichzeitig einen üppigen Vorsprung zur nunmehr zweitplatzierten DZ BANK auf. Deren Marktanteil erhöhte sich um 1,7 Prozentpunkte auf 14,4 Prozent. Zudem erzielte BNP Paribas überdurchschnittliche Umsatzsteigerungen und kletterte auf Position drei. Das Nachsehen bei diesen Verschiebungen auf der Rangliste hatte die Société Générale, die mit 6,6 Prozentpunkten Marktanteilsrückgang vom ehemaligen Platz eins auf vier zurückfiel.

Ebenso büßte die Société Générale ihre Vormonats-Führung im **Hebel-Segment** ein. Hier reichte es mit 13,0 Prozent Marktanteil aber noch für die Zweitplatzierung. Morgan Stanley zeigte beim Vorstoß auf Rang eins dafür umso mehr Dynamik und erarbeitete sich einen komfortablen Vorsprung. 3,7 Prozentpunkte Zuwachs ließen den Anteil an allen Börsenumsätzen mit Hebelprodukten auf 17,8 Prozent hochschnellen. Zudem gelang Goldman Sachs das Vorrücken um eine Stufe auf Platz drei, den BNP Paribas im Gegenzug räumen musste. Vontobel kam entgegen den Erfolgen im Anlage-Bereich nur noch auf Rang sechs, weil die Citigroup mit 1,0 Prozentpunkten Anteilszunahme die Position fünf eroberte.



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

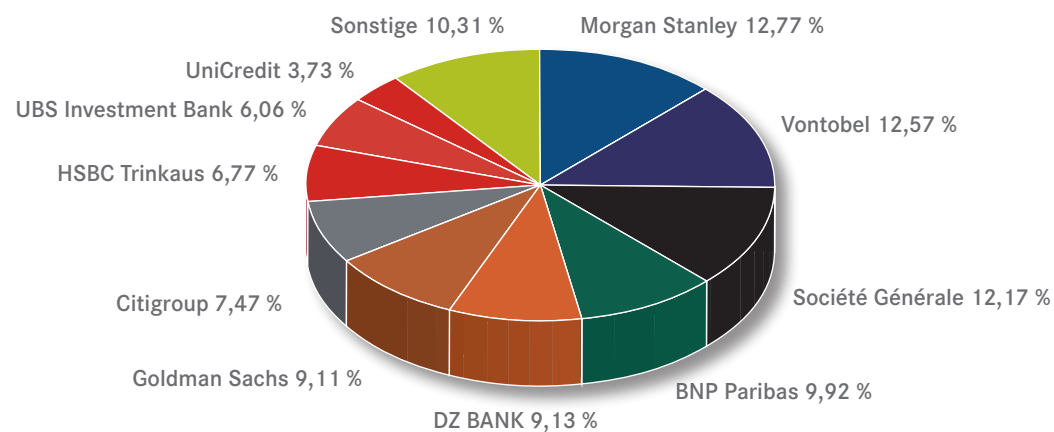
Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Derivative Wertpapiere Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Morgan Stanley	735.709.730	12,77 %
2. Vontobel	724.039.298	12,57 %
3. Société Générale	700.778.537	12,17 %
4. BNP Paribas	571.523.852	9,92 %
5. DZ BANK	525.923.079	9,13 %
6. Goldman Sachs	524.562.802	9,11 %
7. Citigroup	430.106.150	7,47 %
8. HSBC Trinkaus	389.925.205	6,77 %
9. UBS Investment Bank	348.894.844	6,06 %
10. UniCredit	214.599.122	3,73 %
11. Lang & Schwarz	179.142.868	3,11 %
12. J.P. Morgan	159.320.494	2,77 %
13. LBBW	77.138.591	1,34 %
14. Deutsche Bank	70.566.960	1,23 %
15. DekaBank	24.695.397	0,43 %
16. ING Bank	24.444.063	0,42 %
17. Raiffeisen Centrobank	7.372.301	0,13 %
18. Select Securities	6.836.071	0,12 %
19. Credit Suisse	6.476.058	0,11 %
20. EFG (incl. Leonteq)	5.969.209	0,10 %
21. iMaps	5.852.167	0,10 %
22. XBT Provider	5.546.364	0,10 %
23. Helaba	4.017.869	0,07 %
24. AGV S.A.	3.850.654	0,07 %
25. Erste Bank	2.145.606	0,04 %
26. Commerzbank	1.939.995	0,03 %
27. Goldman Sachs Finance	1.927.727	0,03 %

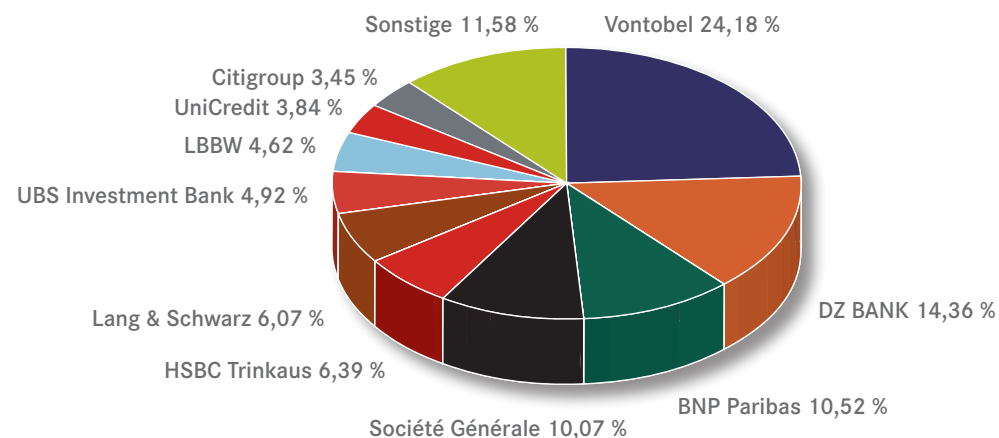
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
28. Guardian Segur	1.709.761	0,03 %
29. Barclays Bank PLC	1.537.538	0,03 %
30. Bayerische Landesbank	967.756	0,02 %
31. Halesia FCP - Compartment 1	637.028	0,01 %
32. Raiffeisen Switzerland	492.280	0,01 %
33. Palladium Securities S.A.	343.638	0,01 %
34. Aldburg S.A.	253.075	0,00 %
35. AIV S.A.	233.672	0,00 %
36. Pinda FCP - Compartment 1	205.919	0,00 %
37. SMARTETN P.L.C.	174.152	0,00 %
38. Arachide FCP - Compartment 1	166.546	0,00 %
39. Argentum Capital	148.900	0,00 %
40. NATIXIS	2.320	0,00 %
41. Eigenemission	1.669	0,00 %
Gesamt	5.760.179.262	100,00 %



Anlageprodukte Januar 2021

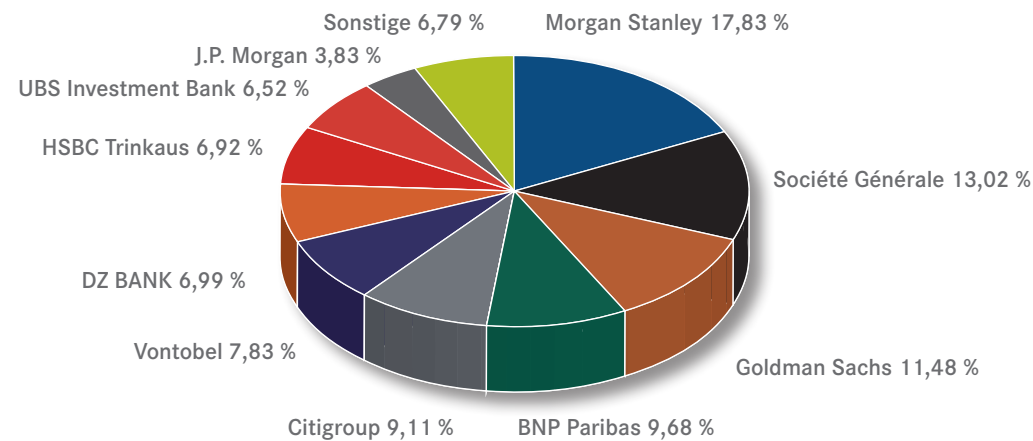
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Vontobel	403.875.368	24,18 %
2. DZ BANK	239.933.922	14,36 %
3. BNP Paribas	175.708.629	10,52 %
4. Société Générale	168.167.789	10,07 %
5. HSBC Trinkaus	106.776.813	6,39 %
6. Lang & Schwarz	101.412.210	6,07 %
7. UBS Investment Bank	82.179.890	4,92 %
8. LBBW	77.138.591	4,62 %
9. UniCredit	64.221.377	3,84 %
10. Citigroup	57.607.696	3,45 %
11. Goldman Sachs	55.230.319	3,31 %
12. Deutsche Bank	49.462.462	2,96 %
13. DekaBank	24.695.397	1,48 %
14. Select Securities	6.836.071	0,41 %
15. Morgan Stanley	6.625.886	0,40 %
16. Credit Suisse	6.476.058	0,39 %
17. EFG (incl. Leonteq)	5.969.209	0,36 %
18. iMaps	5.852.167	0,35 %
19. XBT Provider	5.546.364	0,33 %
20. Helaba	4.017.869	0,24 %
21. AGV S.A.	3.844.149	0,23 %
22. Raiffeisen Centrobank	3.804.234	0,23 %
23. J.P. Morgan	2.743.607	0,16 %
24. Commerzbank	1.939.995	0,12 %
25. Goldman Sachs Finance	1.927.727	0,12 %
26. Guardian Segur	1.709.761	0,10 %
27. Erste Bank	1.545.034	0,09 %

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
28. Barclays Bank PLC	1.537.538	0,09 %
29. Bayerische Landesbank	967.756	0,06 %
30. Halesia FCP - Compartment 1	637.028	0,04 %
31. Raiffeisen Switzerland	492.280	0,03 %
32. Palladium Securities S.A.	343.638	0,02 %
33. Aldburg S.A.	253.075	0,02 %
34. AIV S.A.	233.672	0,01 %
35. Pinda FCP - Compartment 1	205.919	0,01 %
36. Arachide FCP - Compartment 1	166.546	0,01 %
37. Argentum Capital	148.900	0,01 %
38. SMARTETN P.L.C.	126.149	0,01 %
39. ING Bank	4.983	0,00 %
40. NATIXIS	2.320	0,00 %
Gesamt	1.670.368.394	100,00 %



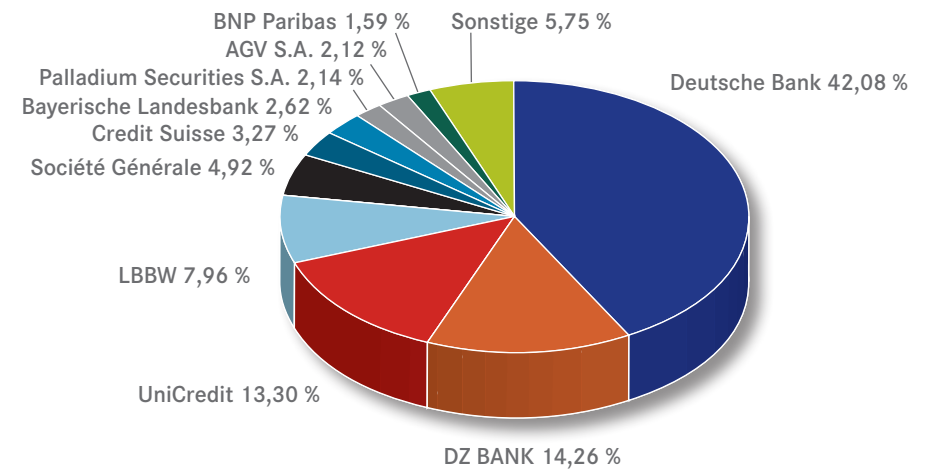
Hebelprodukte Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Morgan Stanley	729.083.844	17,83 %
2. Société Générale	532.610.748	13,02 %
3. Goldman Sachs	469.332.483	11,48 %
4. BNP Paribas	395.815.222	9,68 %
5. Citigroup	372.498.454	9,11 %
6. Vontobel	320.163.930	7,83 %
7. DZ BANK	285.989.158	6,99 %
8. HSBC Trinkaus	283.148.392	6,92 %
9. UBS Investment Bank	266.714.954	6,52 %
10. J.P. Morgan	156.576.887	3,83 %
11. UniCredit	150.377.745	3,68 %
12. Lang & Schwarz	77.730.657	1,90 %
13. ING Bank	24.439.080	0,60 %
14. Deutsche Bank	21.104.499	0,52 %
15. Raiffeisen Centrobank	3.568.067	0,09 %
16. Erste Bank	600.572	0,01 %
17. SMARTETN P.L.C.	48.003	0,00 %
18. AGV S.A.	6.505	0,00 %
19. Eigenemission	1.669	0,00 %
Gesamt	4.089.810.868	100,00 %



Anlageprodukte mit Kapitalschutz Januar 2021

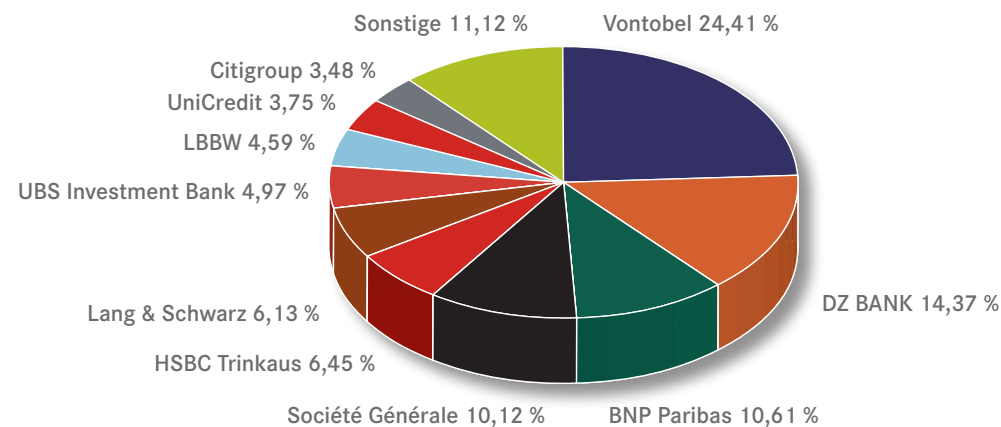
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Deutsche Bank	6.764.241	42,08 %
2. DZ BANK	2.292.704	14,26 %
3. UniCredit	2.137.368	13,30 %
4. LBBW	1.278.928	7,96 %
5. Société Générale	790.940	4,92 %
6. Credit Suisse	526.321	3,27 %
7. Bayerische Landesbank	421.465	2,62 %
8. Palladium Securities S.A.	343.638	2,14 %
9. AGV S.A.	340.656	2,12 %
10. BNP Paribas	254.958	1,59 %
11. Aldburg S.A.	253.075	1,57 %
12. AIV S.A.	233.672	1,45 %
13. Argentum Capital	148.900	0,93 %
14. SMARTETN P.L.C.	74.025	0,46 %
15. Erste Bank	56.853	0,35 %
16. Morgan Stanley	41.950	0,26 %
17. DekaBank	41.530	0,26 %
18. Helaba	39.472	0,25 %
19. Raiffeisen Switzerland	15.867	0,10 %
20. Goldman Sachs Finance	13.852	0,09 %
21. ING Bank	4.983	0,03 %
Gesamt	16.075.400	100,00 %



Anlageprodukte ohne Kapitalschutz Januar 2021

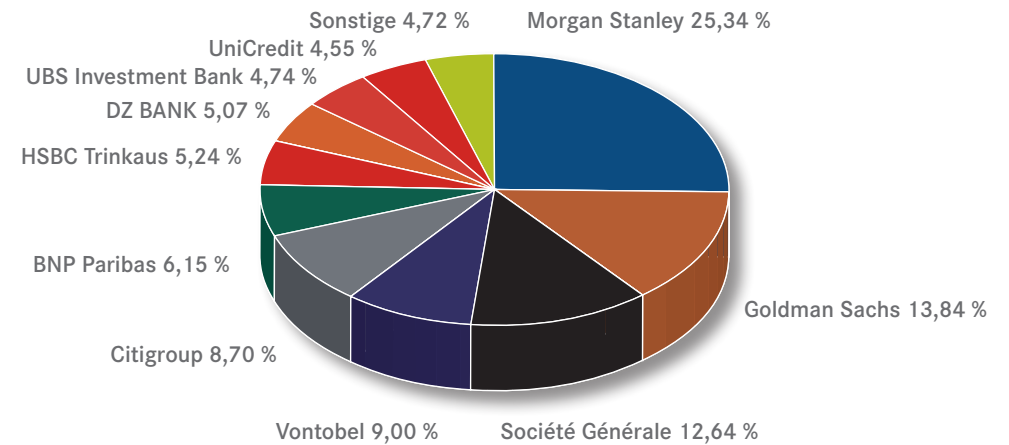
Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Vontobel	403.875.368	24,41 %
2. DZ BANK	237.641.217	14,37 %
3. BNP Paribas	175.453.671	10,61 %
4. Société Générale	167.376.849	10,12 %
5. HSBC Trinkaus	106.776.813	6,45 %
6. Lang & Schwarz	101.412.210	6,13 %
7. UBS Investment Bank	82.179.890	4,97 %
8. LBBW	75.859.662	4,59 %
9. UniCredit	62.084.008	3,75 %
10. Citigroup	57.607.696	3,48 %
11. Goldman Sachs	55.230.319	3,34 %
12. Deutsche Bank	42.698.220	2,58 %
13. DekaBank	24.653.866	1,49 %
14. Select Securities	6.836.071	0,41 %
15. Morgan Stanley	6.583.936	0,40 %
16. EFG (incl. Leonteq)	5.969.209	0,36 %
17. Credit Suisse	5.949.738	0,36 %
18. iMaps	5.852.167	0,35 %
19. XBT Provider	5.546.364	0,34 %
20. Helaba	3.978.397	0,24 %
21. Raiffeisen Centrobank	3.804.234	0,23 %
22. AGV S.A.	3.503.493	0,21 %
23. J.P. Morgan	2.743.607	0,17 %
24. Commerzbank	1.939.995	0,12 %
25. Goldman Sachs Finance	1.913.875	0,12 %
26. Guardian Segur	1.709.761	0,10 %

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
27. Barclays Bank PLC	1.537.538	0,09 %
28. Erste Bank	1.488.181	0,09 %
29. Halesia FCP - Compartment 1	637.028	0,04 %
30. Bayerische Landesbank	546.291	0,03 %
31. Raiffeisen Switzerland	476.413	0,03 %
32. Pinda FCP - Compartment 1	205.919	0,01 %
33. Arachide FCP - Compartment 1	166.546	0,01 %
34. SMARTETN P.L.C.	52.124	0,00 %
35. NATIXIS	2.320	0,00 %
Gesamt	1.654.292.994	100,00 %



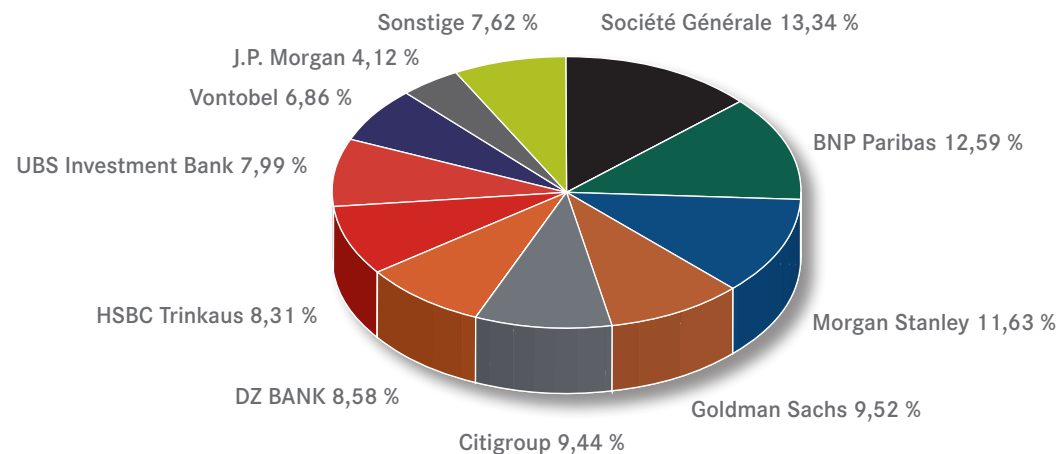
Hebelprodukte ohne Knock-Out Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Morgan Stanley	468.562.629	25,34 %
2. Goldman Sachs	255.961.223	13,84 %
3. Société Générale	233.694.756	12,64 %
4. Vontobel	166.463.143	9,00 %
5. Citigroup	160.885.942	8,70 %
6. BNP Paribas	113.749.664	6,15 %
7. HSBC Trinkaus	96.972.465	5,24 %
8. DZ BANK	93.777.818	5,07 %
9. UBS Investment Bank	87.646.455	4,74 %
10. UniCredit	84.070.371	4,55 %
11. J.P. Morgan	64.254.886	3,48 %
12. Deutsche Bank	19.483.742	1,05 %
13. Raiffeisen Centrobank	3.169.445	0,17 %
14. Lang & Schwarz	295.030	0,02 %
15. SMARTETN P.L.C.	48.003	0,00 %
16. AGV S.A.	6.505	0,00 %
17. Eigenemission	1.669	0,00 %
Gesamt	1.849.043.744	100,00 %

















Hebelprodukte mit Knock-Out Januar 2021


Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1. Société Générale	298.915.993	13,34 %
2. BNP Paribas	282.065.559	12,59 %
3. Morgan Stanley	260.521.215	11,63 %
4. Goldman Sachs	213.371.261	9,52 %
5. Citigroup	211.612.512	9,44 %
6. DZ BANK	192.211.340	8,58 %
7. HSBC Trinkaus	186.175.927	8,31 %
8. UBS Investment Bank	179.068.499	7,99 %
9. Vontobel	153.700.787	6,86 %
10. J.P. Morgan	92.322.000	4,12 %
11. Lang & Schwarz	77.435.627	3,46 %
12. UniCredit	66.307.374	2,96 %
13. ING Bank	24.439.080	1,09 %
14. Deutsche Bank	1.620.757	0,07 %
15. Erste Bank	600.572	0,03 %
16. Raiffeisen Centrobank	398.622	0,02 %
Gesamt	2.240.767.124	100,00 %



Kapitalschutz-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Deutsche Bank	4.926.963	38,76 %
2.  DZ BANK	2.292.704	18,04 %
3.  UniCredit	2.137.368	16,81 %
4.  LBBW	1.278.928	10,06 %
5.  Société Générale	654.092	5,15 %
6.  Credit Suisse	516.157	4,06 %
7.  Bayerische Landesbank	421.465	3,32 %
8.  BNP Paribas	177.885	1,40 %
9.  Argentum Capital	148.900	1,17 %
10.  Erste Bank	56.853	0,45 %
11.  DekaBank	41.530	0,33 %
12.  Helaba	39.472	0,31 %
13.  Goldman Sachs Finance	13.852	0,11 %
14.  ING Bank	4.983	0,04 %
Gesamt	12.711.153	100,00 %











Strukturierte Anleihen Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Deutsche Bank	1.837.279	54,61 %
2.  Palladium Securities S.A.	343.638	10,21 %
3.  AGV S.A.	340.656	10,13 %
4.  Aldburg S.A.	253.075	7,52 %
5.  AIV S.A.	233.672	6,95 %
6.  Société Générale	136.848	4,07 %
7.  BNP Paribas	77.073	2,29 %
8.  SMARTETN P.L.C.	74.025	2,20 %
9.  Morgan Stanley	41.950	1,25 %
10.  Raiffeisen Switzerland	15.867	0,47 %
11.  Credit Suisse	10.164	0,30 %
Gesamt	3.364.247	100,00 %











Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  LBBW	2.904.799	61,10 %
2.  DekaBank	894.274	18,81 %
3.  DZ BANK	309.195	6,50 %
4.  UniCredit	244.687	5,15 %
5.  BNP Paribas	220.536	4,64 %
6.  Erste Bank	172.854	3,64 %
7.  Credit Suisse	8.165	0,17 %
Gesamt	4.754.510	100,00 %











Aktienanleihen Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Vontobel	30.054.551	21,42 %
2.  LBBW	27.875.399	19,87 %
3.  DZ BANK	25.346.408	18,06 %
4.  HSBC Trinkaus	13.160.787	9,38 %
5.  Société Générale	12.253.021	8,73 %
6.  UniCredit	10.689.985	7,62 %
7.  BNP Paribas	9.578.101	6,83 %
8.  Goldman Sachs	6.582.794	4,69 %
9.  DekaBank	2.723.211	1,94 %
10.  UBS Investment Bank	1.222.983	0,87 %
11. Helaba	490.810	0,35 %
12. Raiffeisen Centrobank	146.174	0,10 %
13. Bayerische Landesbank	109.775	0,08 %
14. Citigroup	48.962	0,03 %
15. EFG (incl. Leonteq)	32.362	0,02 %
16. Erste Bank	3.000	0,00 %
17. Morgan Stanley	2.140	0,00 %
Gesamt	140.320.462	100,00 %






Discount-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  DZ BANK	151.788.440	25,18 %
2.  Vontobel	83.693.330	13,88 %
3.  Société Générale	78.150.835	12,96 %
4.  HSBC Trinkaus	67.489.409	11,19 %
5.  BNP Paribas	60.035.207	9,96 %
6.  Citigroup	44.871.069	7,44 %
7.  UBS Investment Bank	44.862.027	7,44 %
8.  Goldman Sachs	28.935.116	4,80 %
9.  UniCredit	15.542.119	2,58 %
10.  LBBW	8.512.299	1,41 %
11. Deutsche Bank	7.020.434	1,16 %
12. Morgan Stanley	6.514.949	1,08 %
13. J.P. Morgan	2.625.373	0,44 %
14. Raiffeisen Centrobank	2.201.017	0,37 %
15. DekaBank	629.735	0,10 %
Gesamt	602.871.358	100,00 %











Express-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  DZ BANK	24.709.814	21,35 %
2.  LBBW	23.613.505	20,40 %
3.  DekaBank	19.177.058	16,57 %
4.  Vontobel	9.979.035	8,62 %
5.  Société Générale	6.622.108	5,72 %
6.  BNP Paribas	6.508.816	5,62 %
7.  Deutsche Bank	4.905.731	4,24 %
8.  Credit Suisse	4.843.267	4,18 %
9.  EFG (incl. Leonteq)	3.903.340	3,37 %
10.  UniCredit	3.493.464	3,02 %
11. Helaba	2.945.283	2,54 %
12. UBS Investment Bank	2.267.038	1,96 %
13. Goldman Sachs Finance	941.201	0,81 %
14. Citigroup	938.363	0,81 %
15. Raiffeisen Switzerland	259.636	0,22 %
16. Bayerische Landesbank	200.918	0,17 %
17. Goldman Sachs	163.118	0,14 %
18. Erste Bank	99.720	0,09 %
19. J.P. Morgan	62.135	0,05 %
20. Morgan Stanley	55.983	0,05 %
21. Raiffeisen Centrobank	50.151	0,04 %
Gesamt	115.739.682	100,00 %

Bonus-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  BNP Paribas	91.854.005	36,28 %
2.  Société Générale	25.556.962	10,09 %
3.  UBS Investment Bank	22.668.351	8,95 %
4.  HSBC Trinkaus	21.051.956	8,31 %
5.  UniCredit	20.401.754	8,06 %
6.  DZ BANK	20.028.916	7,91 %
7.  Goldman Sachs	19.269.035	7,61 %
8.  Vontobel	14.593.531	5,76 %
9.  LBBW	8.635.739	3,41 %
10.  Citigroup	5.591.286	2,21 %
11. Goldman Sachs Finance	972.675	0,38 %
12. Erste Bank	886.869	0,35 %
13. Raiffeisen Centrobank	373.726	0,15 %
14. DekaBank	331.726	0,13 %
15. EFG (incl. Leonteq)	285.452	0,11 %
16. Credit Suisse	280.523	0,11 %
17. Deutsche Bank	209.204	0,08 %
18. Raiffeisen Switzerland	159.620	0,06 %
19. J.P. Morgan	56.100	0,02 %
Gesamt	253.207.429	100,00 %




Index- und Partizipations-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Vontobel	265.237.910	49,41 %
2.  Lang & Schwarz	101.412.210	18,89 %
3.  Société Générale	44.777.948	8,34 %
4.  Deutsche Bank	30.380.586	5,66 %
5.  DZ BANK	15.458.444	2,88 %
6.  UniCredit	11.712.001	2,18 %
7.  UBS Investment Bank	11.159.491	2,08 %
8.  BNP Paribas	7.248.081	1,35 %
9.  Select Securities	6.836.071	1,27 %
10.  Citigroup	6.155.376	1,15 %
11. iMaps	5.852.167	1,09 %
12. XBT Provider	5.546.364	1,03 %
13. HSBC Trinkaus	5.074.662	0,95 %
14. LBBW	4.317.921	0,80 %
15. AGV S.A.	3.503.493	0,65 %
16. Commerzbank	1.939.995	0,36 %
17. EFG (incl. Leonteq)	1.741.949	0,32 %
18. Guardian Segur	1.709.761	0,32 %
19. Barclays Bank PLC	1.537.538	0,29 %
20. Raiffeisen Centrobank	1.033.166	0,19 %
21. DekaBank	867.191	0,16 %
22. Credit Suisse	817.783	0,15 %
23. Halesia FCP - Compartment 1	637.028	0,12 %
24. Helaba	542.304	0,10 %
25. Erste Bank	325.739	0,06 %
26. Goldman Sachs	280.255	0,05 %
27. Bayerische Landesbank	235.598	0,04 %
28. Pinda FCP - Compartment 1	205.919	0,04 %
29. Arachide FCP - Compartment 1	166.546	0,03 %
30. Raiffeisen Switzerland	57.158	0,01 %
31. SMARTETN P.L.C.	52.124	0,01 %
32. Morgan Stanley	10.864	0,00 %
33. NATIXIS	2.320	0,00 %
Gesamt	536.835.958	100,00 %











Outperformance-/Sprint-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Vontobel	317.010	56,25 %
2.  Deutsche Bank	182.264	32,34 %
3.  DekaBank	30.672	5,44 %
4.  Société Générale	15.974	2,83 %
5.  BNP Paribas	8.926	1,58 %
6.  EFG (incl. Leonteq)	6.107	1,08 %
7.  Citigroup	2.640	0,47 %
Gesamt	563.593	100,00 %

















Optionsscheine Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Morgan Stanley	204.983.294	16,48 %
2.  Société Générale	161.410.055	12,98 %
3.  Citigroup	159.020.495	12,79 %
4.  BNP Paribas	99.915.635	8,03 %
5.  Vontobel	99.378.894	7,99 %
6.  Goldman Sachs	95.307.633	7,66 %
7.  DZ BANK	93.777.818	7,54 %
8.  HSBC Trinkaus	92.459.409	7,43 %
9.  UniCredit	76.236.383	6,13 %
10.  UBS Investment Bank	75.734.253	6,09 %
11.  J.P. Morgan	63.914.772	5,14 %
12.  Deutsche Bank	19.483.742	1,57 %
13.  Raiffeisen Centrobank	1.709.078	0,14 %
14.  Lang & Schwarz	295.030	0,02 %
15.  Eigenemission	1.669	0,00 %
Gesamt	1.243.628.159	100,00 %

Faktor-Zertifikate Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Morgan Stanley	263.579.335	43,54 %
2.  Goldman Sachs	160.653.590	26,54 %
3.  Société Générale	72.284.701	11,94 %
4.  Vontobel	67.084.249	11,08 %
5.  BNP Paribas	13.834.029	2,29 %
6.  UBS Investment Bank	11.912.202	1,97 %
7.  UniCredit	7.833.988	1,29 %
8.  HSBC Trinkaus	4.513.056	0,75 %
9.  Citigroup	1.865.447	0,31 %
10.  Raiffeisen Centrobank	1.460.367	0,24 %
11.  J.P. Morgan	340.114	0,06 %
12.  SMARTETN P.L.C.	48.003	0,01 %
13.  AGV S.A.	6.505	0,00 %
Gesamt	605.415.585	100,00 %

Knock-Out Produkte Januar 2021

Emittent	Umsatz in €	Marktanteil
1.  Société Générale	298.915.993	13,34 %
2.  BNP Paribas	282.065.559	12,59 %
3.  Morgan Stanley	260.521.215	11,63 %
4.  Goldman Sachs	213.371.261	9,52 %
5.  Citigroup	211.612.512	9,44 %
6.  DZ BANK	192.211.340	8,58 %
7.  HSBC Trinkaus	186.175.927	8,31 %
8.  UBS Investment Bank	179.068.499	7,99 %
9.  Vontobel	153.700.787	6,86 %
10.  J.P. Morgan	92.322.000	4,12 %
11.  Lang & Schwarz	77.435.627	3,46 %
12.  UniCredit	66.307.374	2,96 %
13.  ING Bank	24.439.080	1,09 %
14.  Deutsche Bank	1.620.757	0,07 %
15.  Erste Bank	600.572	0,03 %
16.  Raiffeisen Centrobank	398.622	0,02 %
Gesamt	2.240.767.124	100,00 %

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der Börse Stuttgart vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2021. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.